Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Beiträge zur nordischen Philologie**

Band (Jahr): **22 (1993)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Beiträge zur nordischen Philologie

Herausgegeben von der Schweizerischen Gesellschaft
für skandinavische Studien

Band 1	Oskar Bandle: Die Gliederung des Nordgermanischen. 1973, 117 Seiten und 23 Karten
Band 2	Conradin Perner: Gunnar Ekelöfs Nacht am Horizont: 1974, 250 Seiten
Band 3	Heinz Klingenberg: Edda – Sammlung und Dichtung: 1974, 185 Seiten
Band 4	Oskar Bandle u. a.: Studien zur dänischen und schwedischen Literatur des 19. Jahrhunderts. 1976, 225 Seiten
Band 5	Hartmut Röhn: Untersuchungen zur Zeitgestaltung und Komposition der Islendingasögur. 1976, 159 Seiten
Band 6	Ulrike Sprenger: Untersuchung zum Gebrauch von *sá* und nachgestelltem *inn* in der altisländischen Prosa. 1977, 282 Seiten
Band 7	Hans-Peter Naumann: Sprachstil und Textkonstitution. Untersuchung zur altwestnordischen Rechtssprache. 1979, 188 Seiten
Band 8	Wilhelm Friese u. a.: Strindberg und die deutschsprachigen Länder. Internationale Beiträge zum Tübinger Strindberg-Symposion 1977. 1979, 396 Seiten
Band 9	Wolfgang Pasche: Skandinavische Dramatik in Deutschland. Björnstjerne Björnson, Henrik Ibsen, August Strindberg auf der deutschen Bühne 1867–1932. 1979, 310 Seiten
Band 10	Aldo Keel: Innovation und Restauration. Der Romancier Halldór Laxness seit dem Zweiten Weltkrieg. 1981, 161 Seiten
Band 11	Oskar Bandle u. a.: Strindbergs Dramen im Lichte neuerer Methodendiskussionen. Beiträge zum IV. Internationalen Strindberg-Symposion in Zürich 1979. 1981, 289 Seiten
Band 12	Jürg Glauser: Isländische Märchensagas. Studien zur Prosaliteratur im spätmittelalterlichen Island. 1983, 357 Seiten
Band 13	Radko Kejzlar: Literatur und Neutralität. Zur schwedischen Literatur der Kriegs- und Nachkriegszeit. 1984, 278 Seiten
Band 14	Hans Joerg Zumsteg: Olav Duuns *Medmenneske*-Trilogie. 1984, 304 Seiten
Band 15	Festschrift für Oskar Bandle. Zum 60. Geburstag am 11. Januar 1986. Herausgegeben von Hans-Peter Naumann unter Mitwirkung von Magnus von Platen und Stefan Sonderegger. 1986, 316 Seiten
Bans 16	Bjørnstjerne Bjørnsons Briefwechsel mit Deutschen. Herausgegeben von Aldo Keel. I. Teil 1859–1898. 1986, 414 Seiten

Band 17 Bjørnstjerne Bjørnsons Briefwechsel mit Deutschen. Herausgegeben von Aldo Keel. II. 1899–1909. 1987, 330 Seiten

Band 18 Andreas Heusler an Wilhelm Ranisch. Briefe aus den Jahren 1890–1940. In Zusammenarbeit mit Oskar Bandle herausgegeben von Klaus Düwel und Heinrich Beck. 1989, 739 Seiten

Band 19 Nordische Romantik. Akten der XVII. Studienkonferenz der International Association for Scandinavian Studies 7.–12. August 1988 in Zürich und Basel. 1991, 528 Seiten

Band 20 Stefanie Würth: Element des Erzählens. Die pættir der Flateyjarbórk. 1991, 170 Seiten

Band 21 Susan Brantly: The Life and Writings of Laura Marholm. 1991, 206 Seiten

HELBIG & LICHTENHAHN VERLAG AG
BASEL/FRANKFURT AM MAIN

Vorliegende Studien verfolgen ein zweifaches Ziel: Sie widmen sich einerseits theoretischen Fragestellungen, die das Verständnis modernistischer Lyrik und deren Ästhetik zum Inhalt haben; sie versuchen aber andererseits auch, Paal Brekkes lyrisches Werk ab der Sammlung "Skyggefektning" (1949) zu interpretieren. Seine Lyrik wird dabei im Kontext des europäischen Modernismus gesehen. Unter konsequenter Ausschaltung des Autors wird versucht, ausschliesslich der Textintention zu folgen bzw. deren Zusammenspiel mit den Erwartungen der RezipientInnen. Es wird sich dabei zeigen, dass sich Brekkes Lyrik von einer Bilderlyrik zu einer Reflexionslyrik hin entwickelt. In diesem Prozess erfährt die lyrische Sprache eine zunehmende Angleichung an die Alltagssprache.

Paal Brekke, in Norwegen als Bahnbrecher für den lyrischen Modernismus bekannt geworden, ist als Lyriker, Übersetzer und Literaturkritiker eine der wichtigsten Figuren des norwegischen literarischen Lebens. Seine Bedeutung steht im merkwürdigen Gegensatz zum relativ geringen Interesse, das ihm die Literaturwissenschaft bislang entgegengebracht hat. Das mag mit seiner hermetischen, oft schwerverständlichen Lyrik teilweise erklärbar sein. In dieser Arbeit wird gezeigt, dass gerade diese Hermetik eine klare Funktion hat und im Dienste eines gesellschaftlichen Engagements steht. Die nur scheinbar gegenläufigen Tendenzen – ästhetische Verweigerung vs. das Beharren auf dem kommunikativen Aspekt – werden zur zentralen Kategorie, die seine Lyrik bestimmt. Die Arbeit versteht sich als Beitrag zu Erforschung und Kritik des lyrischen Modernismus und ist darüber hinaus der Versuch, die Lyrik des norwegischen Modernisten der ersten Stunde – erstmals im Sinne einer Monographie – einer kritischen Würdigung zu unterziehen.

Thomas Seiler ist Assistent an der Abteilung für Nordische Philologie der Universität Zürich.

Umschlaggestaltung: Christine Stähelin unter Verwendung eines Bildes von Christine Hübscher, Schaffhausen.

ISBN 3-7190-1285-9
9 783719 012854

HELBING & LICHTENHAHN